
Rundfahrt über die Insel Madeira

ÜBER



Foto: Turismo da Madeira

Rundfahrt über die Insel Madeira

Trotz ihrer kleinen Fläche ist Madeira reich an majestätischen Szenarien von seltener Schönheit. Am besten lernt man ihren Zauber kennen, wenn man sich ein Auto mietet und zur Entdeckung dieses schwimmenden Gartens aufbricht!

Wenn wir von **Funchal** aus Richtung Westen fahren, entdecken wir den typischen Fischerort **Câmara de Lobos** und das **Kap Cabo Girão**, die höchste Landspitze Europas und die zweithöchste der Welt – 580 Meter.

In diesem Landkreis treffen wir auch noch auf die besondere Gemeinde **Curral das Freiras**. In einem tiefen Tal gelegen präsentiert Curral das Freiras eine der eindrucksvollsten Landschaften der Insel, die mit ihren schwindelerregenden Ausblicken (mehr als 500 Meter Höhe vom Aussichtspunkt **Eira do Serrado**) bei allen Besuchern Bewunderung auslöst.

Weiter in Richtung Westen besuchen wir **Ribeira Brava**, bevor wir auf einer Route voller Aussichtspunkte bis nach **Encumeada** hochfahren. Alternativ dazu kann man in Richtung der Sonnenküsten **Ponta do Sol** und **Calheta** fahren, an denen es Badezonen gibt, die zum Baden und Tauchen einladen. Wir können noch das Kunstzentrum Centro de Artes Casa das Mudanças besuchen, das das ganze Jahr über ein ausgedehntes Kulturprogramm anbietet. Für die eher Sportbegeisterten bieten die pittoresken Strände der Örtchen Jardim und Paul do Mar ausgezeichnete Wellen zum Surfen.

Wir fahren hinauf bis nach **Paul da Serra**, die größte Hochebene Madeiras, und machen eine Pause, um den schönen Blick über die Berghänge zu genießen. Wir fahren Richtung **Porto Moniz** und stärken unsere Kräfte mit einem belebenden Bad in den berühmten Naturbecken im Felsen. Wenn man **mit Kindern** reist, ist der Besuch des **Aquariums Aquário da Madeira** eine gute Option.

Die Fahrt geht auf einer von Wasserfällen besprühten Straße weiter in Richtung **São Vicente**, wo der Kontrast zwischen dem majestätischen Grün und dem kristallklaren Blau des Meerwassers ins Auge springt. Hier können wir die **Grutas und das Centro do Vulcanismo** (Grotten und Vulkanzentrum) und das Museum Rota da Cal besuchen oder einfach in den Sträßchen des netten Ortes spazieren gehen.

Danach gibt es zwei Möglichkeiten: erneut nach Encumeada hochfahren, um die üppige Vegetation des **Waldes floresta Laurissilva** zu bestaunen, oder in Richtung Santana weiterfahren und kleine Aussichtspunkte zwischen schönen Tälern und Bergen entdecken.

In **Santana** können wir die **typischen Häuser besichtigen und den Themenpark Parque Temático** und das

Gebiet von Queimadas besuchen, das Ausgangspunkt für die schönsten Wanderungen wie nach **Caldeirão Verde** ist. Die Fahrt hinunter nach Faial überrascht ein weiteres Mal durch ihre Schönheit und die Großartigkeit der Berge.

Wenn wir in Faial ankommen, können wir nach Machico weiterfahren oder noch weiter das Innere der Insel besuchen und auf der Straße nach **Ribeiro Frio, Poiso und Pico do Areeiro** weiterfahren. Dieser Pico (Bergspitze) ist der dritthöchste Punkt der Insel (1818 m), auf ihm findet man schöne Felsformationen, die sich wie zeitlose Standbilder in den Himmel strecken.

In **Machico** lohnt es sich, nach **Canical und zum Ponta de São Lourenço**, dem östlichsten Punkt der Insel, zu fahren.

Zurück in Funchal sind die **Ausblicke zu den Ilhas Desertas** (unbewohnte Inseln) von der Felsspitze Ponta do Garajau und ein sagenhafter Panoramablick über die Bucht vom Aussichtspunkt São Gonçalo ein Muss.

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

Weitere Informationen: Turismo da Madeira

Landkarten und Broschüren: VisitMadeira

Madeira Apps